

Kurzanleitung

TD-2020 TD-2120N TD-2130N

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf des Brother TD-2020/2120N/2130N entschieden haben. Der TD-2020/2120N/2130N (im Folgenden als „der Drucker“ bezeichnet) ist ein Desktop-Thermodrucker mit eigener Stromversorgung. Bevor Sie mit dem Drucker arbeiten, lesen Sie bitte das Benutzerhandbuch (CD-ROM), die Produkt-Sicherheitshinweise (gedruckt), die Kurzanleitung (das vorliegende Dokument), das Software-Handbuch (CD-ROM) und das Netzwerkhandbuch (CD-ROM, nur TD-2120N/2130N). Bewahren Sie diese Dokumente sorgfältig auf, damit Sie jederzeit schnell wieder darauf zugreifen können. Wenn Sie die aktuelle Version der Handbücher herunterladen möchten, besuchen Sie das Brother Solutions Center unter <http://support.brother.com>, wo Sie Produktsupport, die aktuellen Treiber und Dienstprogramme sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) herunterladen können. Beim TD-2020 können keine Zusatzoptionen verwendet werden. Beim TD-2120N/2130N können Zusatzoptionen verwendet werden. Näheres finden Sie im Benutzerhandbuch.

Gedruckt in China
GER
LBC308001A



TD-2020/2120N/2130N auspacken

Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme des Druckers, ob die folgenden Einzelteile im Lieferumfang enthalten sind. Bei fehlenden oder beschädigten Teilen wenden Sie sich bitte an den Brother-Händler, bei dem Sie den Drucker gekauft haben.

- Drucker



- Netzadapter
- Netzkabel
- USB-Kabel
- CD-ROM
- Produkt-Sicherheitshinweise
- Kurzanleitung

Druckertreiber und Software installieren

Das unten gezeigte Bildschirmfoto kann geringfügig vom Bildschirm des tatsächlichen Produkts abweichen.

HINWEIS

Wenn Sie Windows® 8 verwenden, vergewissern Sie sich, dass Adobe® Reader® das Standardprogramm zum Öffnen von PDF-Dateien ist und dass Internet Explorer der Standard-Webbrowser ist.

- Legen Sie die Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn der Bildschirm mit den Sprachen erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.

- Klicken Sie auf **[Standard-Installation]**.

- Sie können das Benutzerhandbuch lesen, indem Sie auf **[Handbücher]** klicken.



- Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie auf **[Zustimmen]**, wenn Sie den Vertragsbedingungen zustimmen.

- Klicken Sie auf **[Installieren]**, um den Installationsvorgang zu starten, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Standardinstallation durchzuführen.

Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch auf der CD-ROM.

Problemlösung

<p>Die Anzeige POWER (Ein/Aus) leuchtet nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist. Wenn ja, schließen Sie es an eine andere Netzsteckdose an. Vergewissern Sie sich, dass Sie einen Original-Brother-Netzadapter verwenden. Ist der Lithium-Ionen-Akku (optional) richtig angeschlossen? Überprüfen Sie bei Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus (optional), ob dieser richtig eingesteckt ist. Wenn die Anzeige POWER (Ein/Aus) weiterhin nicht leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner.
<p>Die Anzeigen signalisieren, dass sich der Drucker im Lade-Modus befindet.</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Netzadapter wurde während einer Firmwareaktualisierung abgezogen und der Drucker wurde beim nächsten Start in den Lade-Modus gesetzt. Dieses Problem muss behoben werden. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder Brother-Servicepartner.
<p>Die Anzeigen signalisieren, dass sich der Drucker abkühlt.</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Druckkopf oder der Motor ist zu heiß. Druckkopf: Wenn der Druckkopf zu heiß wird, bedruckt er unter Umständen Bereiche, die nicht bedruckt werden sollen. Dieser Zustand ist normal, wenn viele Dokumente mit hoher Druckdichte gedruckt werden. Der Druckvorgang wird angehalten und nach Abkühlen des Druckkopfes fortgesetzt. Um diesen Zustand zu vermeiden oder zu verzögern, können Sie mit einer helleren Dichteinstellung drucken oder die Menge der schwarzen Bereiche verringern (beispielsweise indem Sie Hintergrundschattierungen und Farben von Diagrammen und Präsentationen entfernen). Stellen Sie außerdem sicher, dass der Drucker frei steht und ausreichend belüftet wird. Motor: Wenn der Drucker im Dauerbetrieb verwendet wird, läuft der Motor heiß. Der Druckvorgang wird angehalten und nach Abkühlen des Motors fortgesetzt. HINWEIS: Dieser Zustand kann häufiger auftreten, wenn der Drucker in großer Höhe (über 3.048 m) verwendet wird, da die Luftdichte zum Abkühlen des Druckers geringer ist.
<p>Die Anzeigen signalisieren, dass ein Systemfehler aufgetreten ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie in diesem Fall den Drucker aus und wenden Sie sich an Ihren Händler oder Brother-Servicepartner.
<p>Der Drucker druckt nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> Ist ein Kabel lose? Überprüfen Sie, ob die Kabel richtig angeschlossen sind. Blinkt die Anzeige STATUS? Ein Fehler ist aufgetreten. Lesen Sie die Fehlerbeschreibung unten im Abschnitt „Anzeigen“ und anschließend die Hinweise unter „Wenn die Anzeige STATUS rot blinkt hat“.
<p>Das Medium wird nicht korrekt vorgeschoben.</p> <ul style="list-style-type: none"> Ist der Druckkopf oder die Transportwalze verschmutzt? Obwohl der Druckkopf bei normaler Verwendung des Gerätes im Allgemeinen sauber bleibt, kann sich Staub oder Schmutz von der Transportwalze am Druckkopf ansammeln. In diesem Fall sollten Sie den Druckkopf oder die Transportwalze reinigen. Sind die Sensoren richtig positioniert? Prüfen Sie, ob die Sensoren richtig positioniert sind. Wurden die Papierformatdaten im Drucker registriert? Falls die Papierformatdaten nicht im Drucker registriert wurden, wird das Medium nicht korrekt eingelesen.

Anzeigen

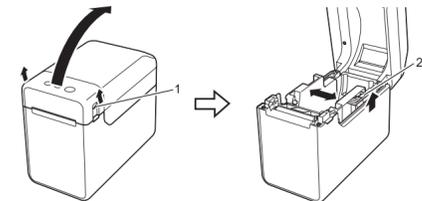
- = Anzeige leuchtet
 - = Anzeige blinkt
 - = Anzeige blinkt ein- oder dreimal und erlischt dann
 - = Anzeige leuchtet oder blinkt in einer beliebigen Farbe oder einem beliebigen Muster
 - (Aus) = Keine Anzeige
- G = Grün
O = Orange
R = Rot

Beispiel: **G-■** = Anzeige blinkt grün

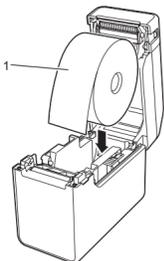
POWER (Ein/Aus)	STATUS	Beschreibung
G■	□	Drucker eingeschaltet
□	O■	Initialisierung
□	O■	RD-Rollenfachabdeckung geöffnet
G■	□	Daten werden empfangen
□	□	Daten werden übertragen/importiert
O■	□	Kühlung
O■ (Dreimal)	O■ (Dreimal)	Inkrementierungsfeld wird zurückgesetzt
O■ (Einmal)	O■ (Einmal)	Initialisierung abgeschlossen
G■	R■ (Einmal alle 1,8 Sekunden)	Fehler 1 Siehe „Problemlösung“ weiter oben
G■	R■ (Zweimal alle 1,8 Sekunden)	Fehler 2 Siehe „Problemlösung“ weiter oben

RD-Rolle einlegen

- Halten Sie die Taste **(Ein/Aus)** gedrückt, um den Drucker auszuschalten. Drücken Sie den Entriegelungshebel (1) der Abdeckung auf beiden Seiten und heben Sie die Abdeckung des RD-Rollenfachs an. Öffnen Sie die Medienführungen, indem Sie deren Einstellungshebel (2) anheben und die Medienführungen nach außen ziehen.



- Legen Sie die RD-Rolle so ein, dass die Etiketten mit der zu bedruckenden Seite nach oben zeigen (1).



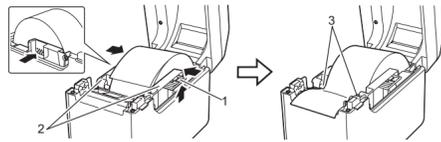
<p>Auf dem Computer wird ein Datenübertragungsfehler angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> Würde der richtige Anschluss gewählt? Prüfen Sie, ob der richtige Anschluss gewählt wurde. Kühlt sich der Drucker ab? (Die Anzeige POWER (Ein/Aus) blinkt orange.) Warten Sie, bis die Anzeige aufhört zu blinken, und versuchen Sie dann erneut zu drucken. Drückt jemand über das Netzwerk? Wenn Sie versuchen zu drucken, während andere Benutzer bereits größere Druckaufträge an den Drucker gesendet haben, kann der Drucker Ihren Druckauftrag noch nicht verarbeiten und stellt ihn deshalb zurück. Drucken Sie in diesem Fall erneut, nachdem der Drucker die anderen Druckaufträge verarbeitet hat.
<p>Das Medium staut sich oder wird nach dem Bedrucken nicht richtig aus dem Gerät transportiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> Befindet sich Staub oder Schmutz auf der Transportwalze, sodass sie sich nicht frei drehen kann? Vergewissern Sie sich, dass die Medienausgabe nicht blockiert ist. Befindet sich Klebstoff an der Medienausgabe oder wurde das Medium falsch transportiert? Nehmen Sie die RD-Rolle heraus und legen Sie sie dann richtig ein. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des RD-Rollenfachs fest verschlossen ist. Sollten Sie den Etikettenablöser (optional) verwenden, prüfen Sie, ob im Druckertreiber die richtigen Einstellungen für die Funktion „Ablöser“ gewählt wurden.
<p>Die Druckqualität ist unzureichend / Die gedruckten Etiketten weisen weiße Streifen auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Druckdichte ein. Die Druckdichte kann im Druckertreiber-Dialogfeld oder im „Druckereinstellungen – Dienstprogramm“ eingestellt werden. Befindet sich Staub oder Schmutz auf dem Druckkopf oder auf der Transportwalze, sodass diese sich nicht frei drehen kann? Reinigen Sie den Druckkopf bzw. die Transportwalze.
<p>Die gedruckten Barcodes sind nicht lesbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> Drucken Sie die Etiketten so, dass sie wie unten dargestellt am Druckkopf ausgerichtet sind.
<ul style="list-style-type: none"> Verwenden Sie einen anderen Scanner. Wir empfehlen, Barcodes mit der Einstellung [Der Druckqualität Vorrang geben] im Menü [Qualität] zu drucken.
<p>Der Drucker soll zurückgesetzt bzw. die vom Computer übertragenen Daten sollen gelöscht werden.</p> <p>Gehen Sie wie folgt vor, um den Drucker zurückzusetzen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Halten Sie die Taste (Ein/Aus) gedrückt, um den Drucker auszuschalten. Halten Sie die Taste (Bandvorlauf) und die Taste (Ein/Aus) gedrückt, bis die Anzeige POWER (Ein/Aus) orange leuchtet und die Anzeige STATUS grün blinkt. Halten Sie die Taste (Ein/Aus) gedrückt und drücken Sie dabei sechsmal die Taste (Bandvorlauf). Lassen Sie die Taste (Ein/Aus) los. <p>Alle vom Computer übertragenen Daten werden gelöscht und der Drucker wird auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt.</p> <p>Der aktuelle Druckauftrag soll abgebrochen werden.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist, und drücken Sie dann die Taste (Ein/Aus).</p>

Allgemeine Beschreibung

- Vorderseite
 - 9
 - 10
 - 11
 - 12
 - 13
 - 14
 - 15
 - 16
 - 11
 - 16
 - 11
 - 17
 - 18
 - 19
 - 20
 - 19
 - 18
 - 20
 - 21
 - 22
- 1 Anzeige POWER (Ein/Aus)
2 Taste **(Ein/Aus)**
3 Medienausgabe
4 RD-Rollenfachabdeckung
5 Anzeige STATUS
6 Taste **(Bandvorlauf)**
7 Taste **(Drucken)**
8 Entriegelungshebel der Abdeckung
9 Abreißkante
- 10 Druckkopf
11 Durchlässigkeits-/Abstandssensor
12 Medienführung
13 Vorderkante der Medienführung
14 Einstellungshebel der Medienführung
15 Transportwalze
16 Reflexions-/Schwarzmarkensensor
17 Externer Medienzuführungsschütz
18 Serieller Anschluss
19 Stromanschluss
20 Mini-USB-Anschluss
21 USB-Host-Anschluss
22 Ethernet-Netzwerkanschluss (nur TD-2120N/2130N)
- HINWEIS:** Entfernen Sie vor der Verwendung des Druckers die Abdeckung über der Abreißkante. Werfen Sie die entfernte Abdeckung nicht weg. Wenn der Drucker nicht verwendet wird, bringen Sie die Abdeckung wieder an der Abreißkante an, um Verletzungen zu vermeiden.

RD-Rolle einlegen (Fortsetzung)

- Beim Anheben des Einstellungshebels (1) der Medienführungen drücken Sie beide Medienführungen (2) nach innen, sodass sie der Breite des Papiers entsprechen. Schieben Sie das Ende der RD-Rolle unter die Vorderkanten der Medienführung (3).



- Positionieren Sie das Rollenende so, dass es mittig über der Transportwalze liegt und ein wenig aus der Medienausgabe herausragt.
- Schließen Sie die RD-Rollenfachabdeckung bis die Abdeckung einrastet. Drücken Sie die Taste **(Ein/Aus)**, um den Drucker einzuschalten.

Nachdem Sie die Rolle eingelegt haben, vergewissern Sie sich, dass der Durchlässigkeits-/Abstandssensor an dem Dreieck am Drucker ausgerichtet ist oder – wenn das Papier mit einer schwarzen Markierung versehen ist – dass die schwarze Markierung mittig an dem Reflexions-/Schwarzmarkensensor ausgerichtet ist.

Drucken

- Druckertreiber und Software installieren.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker über die richtige Stromversorgung verfügt. (Vergewissern Sie sich, dass der Netzadapter an eine Netzsteckdose angeschlossen ist oder dass ein vollständig aufgeladener Lithium-Ionen-Akku eingelegt ist.)
- Schalten Sie den Drucker ein. Die Anzeige POWER (Ein/Aus) leuchtet grün.
- Verbinden Sie den Drucker mit einem Computer.
- Legen Sie die RD-Rolle ein.
- Drucken Sie Belege oder Etiketten.
- Halten Sie eine Kante des ausgegebenen Mediums fest und ziehen Sie sie diagonal nach oben gerichtet zur anderen Seite. Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch auf der CD-ROM.

<p>Das Inkrementierungsfeld soll zurückgesetzt werden.</p> <p>Halten Sie die Taste (Drucken) mindestens fünf Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeigen POWER (Ein/Aus) und STATUS dreimal orange blinken.</p> <p>Das Medium kann nicht bis zum Anfang eines Etiketts vorgeschoben werden / Ein Fehler ist aufgetreten.</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn ein Vorschubfehler aufgetreten ist, wenden Sie sich mit dem Programm zur Erstellung benutzerdefinierter Etiketten die richtigen Papiereinstellungen auf den Drucker an. Sind die Sensoren richtig positioniert? Prüfen Sie, ob die Sensoren richtig positioniert sind. <p>Obwohl Daten an den Drucker gesendet werden, blinkt die Anzeige POWER (Ein/Aus) nicht grün.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Versuchen Sie es mit einem anderen USB-Kabel.</p> <p>Soll über die WLAN-Schnittstelle (optional) oder die Bluetooth-Schnittstelle (optional) eine Verbindung hergestellt werden, vergewissern Sie sich, dass der Schiebeschalter für das jeweilige Gerät eingeschaltet ist.</p> <p>Die Etiketten werden nicht korrekt abgelöst / Bei Verwendung des optionalen Etikettenablösers.</p> <ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass das Papier korrekt durch den Etikettenablöser vorgeschoben wird. Wurde die Ablöseoption im Druckertreiber und im „Druckereinstellungen – Dienstprogramm“ eingestellt? <p>Das Medium wird nicht korrekt ausgegeben (bei Verwendung des optionalen Etikettenablösers).</p> <p>Ist der Sensor des Etikettenablösers direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt?</p> <p>Wenn ja, wird das eingelegte Medium unter Umständen nicht richtig erkannt. Verwenden Sie den Drucker an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.</p> <p>Der Drucker funktioniert nicht entsprechend der Bedienung über das Touchpanel (bei Verwendung des optionalen Touchpanel-Displays).</p> <ul style="list-style-type: none"> Stimmt der aufgedruckte Touchpanel-Name (A oder B) in der oberen rechten Ecke des Touchpanels mit dem angegebenen Touchpanel-Namen überein, der in der unteren rechten Ecke des LCD-Hauptbildschirms angezeigt wird? Ist dies nicht der Fall, wählen Sie [Panel einste.] auf dem Touchpanel-Display und anschließend die richtige Einstellung. Wurde die Art der Daten, die den One-Touch-Tasten zugewiesen sind, korrekt angegeben? Ist dies nicht der Fall, wählen Sie [Tastenfunkt.] auf dem Touchpanel-Display und anschließend die richtige Option: [Vorlage] oder [Datenbank]. <p>Obwohl auf dem Touchpanel-Display keine Taste gedrückt wurde, wurden unbeabsichtigt Daten eingegeben (bei Verwendung des optionalen Touchpanel-Displays) / Die eingegebenen Daten stimmen nicht mit der gedruckten Touchpanel-Taste überein (bei Verwendung des optionalen Touchpanel-Displays).</p> <ul style="list-style-type: none"> Fremdstoffe wie Staub, die sich zwischen Touchpanel, Schutzfolie und Touchpanel-Halter ansammeln, können zu Funktionsstörungen führen. Vergewissern Sie sich, dass sich am Touchpanel keine Fremdstoffe befinden. Wurde das Touchpanel gefaltet? Bei Verwendung eines gefalteten Touchpanels kann die Falkante auf den Touchpanel-Halter drücken. Verwenden Sie deshalb kein Touchpanel, das gefaltet wurde.
--

Wenn die Anzeige STATUS rot blinkt hat

Wenn die Anzeige STATUS rot blinkt hat, gehen Sie vor wie folgt, um den Fehler zu beseitigen. Drücken Sie einmal die Taste **(Ein/Aus)**. Falls der Fehler weiterhin vorliegt, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Falls der Fehler auch nach dem Ausführen der oben beschriebenen Schritte noch vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner.

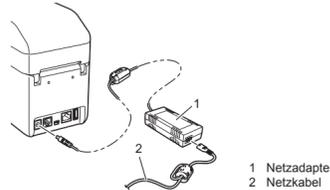
Internetadressen

Brother Global-Website: <http://www.brother.com>
 Brother Developer Center: <http://www.brother.com/product/dev/>
 Für häufig gestellte Fragen (FAQ), Produktsupport und technische Fragen sowie für Treiber-Updates und Dienstprogramme:
<http://support.brother.com>

Drucker an eine Netzsteckdose anschließen

Schließen Sie den Netzadapter an den Drucker an und stecken Sie dann den Stecker des Netzkabels in eine Netzsteckdose, um den Drucker mit Strom zu versorgen.

- Schließen Sie den Netzadapter an den Drucker an.
- Schließen Sie das Netzkabel an den Netzadapter an.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine in der Nähe befindliche Netzsteckdose an (100–240 V, 50–60 Hz).



Druckereinstellungen drucken

Sie können die Taste **(Drucken)** verwenden, um einen Bericht mit einer Liste der folgenden Druckereinstellungen auszudrucken:

- Programmversion
- Druckernutzung
- Testmuster Fehlender Rasterpunkt
- Liste übertragener Daten
- Kommunikationseinstellungen

HINWEIS

- In den **[Geräteeinstellungen]** vom „**Druckereinstellungen – Dienstprogramm**“ können Sie im Voraus festlegen, welche Elemente gedruckt werden sollen.
- Der Knotenname wird ebenfalls in den Kommunikationseinstellungen angezeigt. Der Standardknotenname ist „BRWxxxxxxxxxx“. („xxxxxxxxxx“ basiert auf der MAC-/Ethernet-Adresse Ihres Druckers.)

- Vergewissern Sie sich, dass eine Rolle Papier mit 58 mm Breite eingelegt und die Abdeckung des RD-Rollenfachs geschlossen ist.
- Schalten Sie den Drucker ein.
- Halten Sie (mindestens 1 Sekunde lang) die Taste **(Drucken)** gedrückt, bis die Anzeige POWER (Ein/Aus) grün zu blinken beginnt und die Druckereinstellungen gedruckt werden.

HINWEIS

- Zum Drucken der Druckereinstellungen empfehlen wir die Verwendung von 58 mm breitem Papier. Die zum Drucken benötigte Länge richtet sich nach der Menge der zu druckenden Informationen.
- Die Druckereinstellungen können auch über die **[Geräteeinstellungen]** vom „**Druckereinstellungen – Dienstprogramm**“ gedruckt werden.

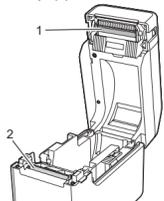
Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch auf der CD-ROM.

<p>Die Anzeige STATUS blinkt.</p> <ul style="list-style-type: none"> Ein Fehler ist aufgetreten. Lesen Sie die Fehlerbeschreibung unter „Anzeigen“ und anschließend die nachstehenden Hinweise.
<p>Die Anzeigen signalisieren, dass Fehler 1 aufgetreten ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> Ist die richtige RD-Rolle eingelegt? Überprüfen Sie, ob das richtige Medium, z. B. richtiger Typ (Einzel- oder Endlos-Etiketten) und die richtige Einzelfalt-Etiketten-Größe, eingelegt ist. Ist die RD-Rolle richtig eingelegt? Falls nicht, nehmen Sie die RD-Rolle heraus und legen Sie sie richtig ein. Legen die Medienführungen nicht an der Seite der RD-Rolle an? Schieben Sie die Medienführungen an die Seiten der RD-Rolle. Ist auf der Rolle noch genügend Papier vorhanden? Falls nicht, setzen Sie eine neue RD-Rolle ein. Ist die Abdeckung des RD-Rollenfachs geöffnet? Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des RD-Rollenfachs geschlossen ist. Nach Verstreichen der eingestellten Zeit (20 Sekunden) konnte entweder der Access Point (Zugangspunkt) nicht gefunden werden oder es wurde zwei oder mehr Access Points gefunden. Andernfalls ist das empfangene Paket fehlerhaft (bei Verwendung der optionalen WLAN-Schnittstelle). Falls der Fehler weiterhin vorliegt, überprüfen Sie Folgendes: Bänder mit einer Länge von mehr als 1 m oder inkompatible Dateien können nicht für den Druck verwendet werden. Wird eine Vorlage als BLF-Datei gesendet, so wird ein Fehler angezeigt, wenn der Modellname in der Datei nicht mit dem Modell übereinstimmt. Beim Drucken einer Vorlage wird eine Datei kopiert, wenn die angegebene Vorlage nicht existiert. Ein Fehler wird angezeigt, wenn die Suche einer Vorlage mit einer verknüpften Datenbank fehlschlägt. Ein Fehler wird angezeigt, wenn Daten übertragen werden und dadurch die Kapazität des Benutzerspeicherbereichs überschritten wird. Schalten Sie den Drucker in diesen Fällen aus und anschließend wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner.
<p>Die Anzeigen signalisieren, dass Fehler 2 aufgetreten ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> Wurde ein Gerät angeschlossen, das vom USB-Host-Anschluss nicht unterstützt wird? Der USB-Host-Anschluss hat einen Übersstrom erkannt oder es wurde festgestellt, dass ein nicht unterstütztes Gerät angeschlossen ist. Schalten Sie den Drucker aus und überprüfen Sie dann das angeschlossene Gerät. Wenn ein USB-Hub angeschlossen ist, schaltet sich der Drucker nach einer bestimmten Zeit automatisch aus. Befindet sich der Drucker im Massenspeichermodus? Ein Fehler wird angezeigt, wenn bei der Verarbeitung einer Massenspeicherdatei das Dateisystem beschädigt oder eine Datei kopiert wird. Schalten Sie den Drucker aus. Wird der Akku eine geringe Ladung auf (bei Verwendung des optionalen Lithium-Ionen-Akkus)? Verwenden Sie den Netzadapter. Wurde der Akku nicht wieder aufgeladen (bei Verwendung des optionalen Lithium-Ionen-Akkus)? Wenn der Akku nach einer bestimmten Zeit nicht wieder aufgeladen ist, ist der Aufladevorgang fehlschlagen. Verwenden Sie den Netzadapter. Wurde die WLAN- oder Bluetooth-Verbindung unterbrochen (bei Verwendung der optionalen WLAN- oder Bluetooth-Schnittstelle)? Die bei eingeschaltetem Drucker hergestellte WLAN- oder Bluetooth-Verbindung wurde unterbrochen. Schalten Sie den Drucker aus, vergewissern Sie sich, dass der Schiebeschalter für die WLAN- bzw. Bluetooth-Schnittstelle eingeschaltet wurde, und schalten Sie dann den Drucker wieder ein.

Wartung des Druckers

Sie sollten den Drucker regelmäßig reinigen. Unter bestimmten Umgebungsbedingungen (z. B. staubige Umgebung) muss der Drucker häufiger gereinigt werden. Werden Schmutz oder Staub nicht entfernt, kann es zu weißen Streifen auf den gedruckten Etiketten oder zu Stauungen des Mediums kommen.

- **Druckkopf reinigen**
- Reinigen Sie den Druckkopf (1) mit einem trockenen Wattestäbchen.



- **Transportwalze reinigen**
- Verwenden Sie ein Stück Zellophanband, um Verschmutzungen von der Transportwalze (2) zu entfernen.

- **Medienausgabe reinigen**
- Wenn sich Klebstoff an der Medienausgabe (3) ansammelt und sich das Medium staut, trennen Sie den Drucker von der Netzsteckdose und reinigen Sie dann die Medienausgabe mit einem leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten Tuch.

